

Zusatzqualifikation Praxisanleitung
Berufsfachschule zur Qualifizierung von
Praxisanleitern (m|w|d) in der Pflege



Johanna-Wittum-Schule

Zusatzqualifikation Praxisanleitung
Einjährige Berufsfachschule zur Qualifizierung
von Praxisanleitern (m|w|d) in der Pflege
Kaulbachstr. 34
75175 Pforzheim

Weitere Auskünfte

Abteilungsleitung StD'in Lisa Schuster
Telefon: 07231 39 -1730
Sprechzeit: nach Vereinbarung
E-Mail: lisa.schuster@pforzheim.de

Sekretariat

Telefon: 07231 39 -2363 oder
07231 39 -1686
Fax: 07231 39 -2579
E-Mail: jws@pforzheim.de

Homepage

www.johanna-wittum-schule.de

[Stand: Dezember 2021]



Zusatzqualifikation Praxisanleitung Einjährige
Berufsfachschule zur Qualifizierung
von Praxisanleitern (m/w/d) in der Pflege [BFQ]

Zusatzqualifikation
Praxisanleitung
Berufsfachschule zur Quali-
fizierung von Praxisanleitern
(m|w|d) in der Pflege



www.johanna-wittum-schule.de



Stundentafel	Stunden
1. Pflichtbereich	
Die Ausbildung planen und durchführen	3 h
Leistung bewerten	2 h
Lernortkooperation gestalten	1,5 h
2. Wahlpflichtbereich	1 h
Summe	7,5 h
3. Wahlbereich	

Allgemeines

Die Pflegeausbildung ist im Umbruch. Vor allem der Theorie - Praxis - Verzahnung wird noch mehr Bedeutung zugeschrieben – und damit wird auch die Rolle der Praxisanleitung immer wichtiger. Praxisanleiter sorgen für eine gute Ausbildung und sind Dreh- und Angelpunkt für das Gelingen einer erfolgreichen Generalistik.

Gründe für die Zusatzqualifikation

Um eigene Ausbildungsplätze oder Pflichteinsatzstellen für fremde Auszubildende anbieten zu können, sind alle ausbildenden Einrichtungen dazu verpflichtet, eine Praxisanleitung im Umfang von mind. 10% der Einsatzzeit sicherzustellen. Aufgabe der Praxisanleitung ist es u.a., die Auszubildenden geplant und strukturiert auf der Grundlage eines schriftlichen Ausbildungsplans an die Wahrnehmung der beruflichen Aufgaben als Pflegefachfrau oder Pflegefachmann heranzuführen. Ebenso ist die Praxisanleitung für die Beurteilung des Praxiseinsatzes verantwortlich.

Ziel

Mit der Zusatzqualifikation zur Praxisanleitung wollen wir Sie dabei unterstützen, den neuen Herausforderungen gerecht zu werden. Sie sollen sich in Ihren Aufgaben sicher fühlen und Ihre Auszubildenden zu Fachkräften ausbilden, die ihren Beruf kompetent und mit Freude ausführen.

Aufnahmevoraussetzungen

- abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte Fachkraft im Bereich Alten-, Kranken- oder Kinderkrankenpflege
- mind. einjährige Berufserfahrung in der Pflege

Kosten

Für den Schulbesuch wird kein Schulgeld erhoben.

Beginn - Dauer - Abschluss

Die berufsbegleitende Zusatzqualifikation startet zum jeweiligen offiziellen Schuljahresbeginn, dauert ein Jahr und endet mit einer staatlichen Abschlussprüfung.

Ausbildungsstruktur

Der theoretische und praktische Unterricht beträgt 300 Unterrichtsstunden. Die Unterrichtszeiten finden Sie auf unserer Homepage.

Unterrichtsinhalte (Auswahl)

- Prozess und methodisch gestaltete Anleitersituationen mit einer Vielzahl an praktischen Übungen
- Kompetenzentwicklung
- Führung und Organisation
- Grundlagen für ein konstruktives Miteinander (Teamarbeit, -strukturen und -prozesse)
- Kommunikationstheorien und praktische Umsetzung in den Bereichen Anleitungs-, Rückmelde- und Beurteilungsgespräche, aber auch Gespräche mit Vorgesetzten
- Reflexion des eigenen Handelns
- Leistung beurteilen und bewerten
- Grundlegende Bedeutung der Beurteilung und Bewertung
- Beurteilungsverfahren und -instrumente
- Lernortkooperationen gestalten
- Verzahnung der Lernorte Schule und Praxis